

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Platte. 1.30 Uhr: Saalburg, Homburg.

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr. 527. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Fest-Ouverture | Lassen |
| 2. Introduction und Gebet aus „Rienzi“ | Wagner |
| 3. La Gypsy, Mazurka écossaise | Ganné |
| 4. Ballettmusik aus „Carmen“ | Bizet |
| 5. Einleitung zum III. Akt aus „Das Heimchen am Herd“ | Goldmark |
| 6. Sarabande | Bach-Rehfeld |
| 7. Coppelia-Suite | Delibes |

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr. 528. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

- | | |
|-------------------------------------|--------------|
| 1. Ouverture zu „Die Femrichter“ | Berlioz |
| 2. Ballettmusik aus „Gioconda“ | Pouchielli |
| 3. Konzert für Oboe und Orchester | Klughard |
| Herr Wilh. Mayer. | |
| 4. Danse macabre, Poème symphonique | Saint-Saëns |
| 5. Ouverture zur Oper „Toll“ | Rossini |
| 6. Tonbilder aus „Rheingold“ | Rich. Wagner |

Staats-Theater.

Dienstag, den 26. Oktober.

Gastspiel erster Pariser Künstler:

Carmen

Oper in vier Akten von G. Bizet. Text von H. Meilhac und L. Halévy.

In Szene gesetzt von Eduard Mebus.

Personen:

- | | | | | |
|--------|--------------------|-------------------------|------------------|-------------------|
| Carmen | Don José, Sergeant | Escamillo, Stierkämpfer | Zuniga, Leutnant | Moralés, Sergeant |
| | | | Peter Lordmann | Ferd. Wenzel |

Micaëla, ein Bauernmädchen
Lillas Pastia, Inhaber einer Schenke
Dancario, Schmuggler
Remendado, Schmuggler
Frasquita, Zigeunermädchen
Merecedes, Zigeunermädchen
Soldaten, Strassenjungen, Zigarrenarbeiterinnen, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1880.

Dirigent: Herr G. Aubert, erster Kapellmeister der Oper und der Konservatoriums-Konzerte in Paris.

„Carmen“: Frl. Lyse Charny von der Grasse.

Oper in Paris.

„Micaëla“: Frl. Castaldi von der Grasse.

Oper in Paris.

„Don José“: Herr Fontaine, erster Tenor.

Komischen Oper in Paris.

„Escamillo“: Herr Journet von der Grasse.

Oper in Paris.

Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.

Mittwoch, 7 Uhr: „Tiefland“. Abonnement B.

Donnerstag, 7 Uhr: „Die Grossherzogin von Gerolstein“. Abonnement D.

Freitag, 8 Uhr: In neuer Inszenierung: „Götter und Menschen“. Aufgehobenes Abonnement.

Samstag, 6 1/2 Uhr: „Mignon“. Aufgehobenes Abonnement.

Sonntag, 5 1/2 Uhr: „Lohengrin“. Aufgehobenes Abonnement.

J. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Annahme von Börsen-Aufträgen.

Stahlfachvermietung.

Telefonanschlüsse für Fernverkehr: Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr: Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.

DRESDNER BANK

Wilhelmstrasse 34

Umwechslung fremder Geldsorten.

Auszahlungen auf Grund von Creditbriefen u. Circularenoten.

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM
Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse · Telefon Nr. 854

Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für Wäsche-Ausstattungen

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Elegante Pelzneuheiten.

Pelzwaren-Spezialhaus H. Betz
Grosse Burgstrasse 9. Telefon 6534.

„Sanssouci“

Vornehme Tee- u. Wein-Diele

Spiegelgasse 5

Nähe des Kurhauses und Kochbrunnen.

Täglich 4 Uhr:

Tanz-Tee

Ab 8 1/2 Uhr abends:

Täglich

Gastspiel

der beliebten

ungarischen Cymbal-Kapelle

Horvath Joska.

Blumen-Haus

Tafelobst PAUL WARKENTIN Tafelobst
1 Goldgasse 1
Blumen-Ausstellung, täglich das Neueste, verbunden mit feiner Binderei.

Hotel-Restaurant Fürstenhof

25 Mk.

zahlen Sie für

**ff. Mittagessen
ff. Abendessen**

bestehend aus:

Suppe — Fisch oder Hors d'oeuvre

Braten mit Kartoffeln und

Gemüse — Dessert

incl.

1/2 Fl.

Wein

Sonnenbergerstr. 32

Telephon 507

Palast-Hotel

Mittwoch und Samstag

TEE-KONZERT

von 4—6 Uhr

im Wintergarten des Hotels.

Wiesbaden Nassauer Hof

Grillroom

Theaterbesuchern

besonders empfohlen.

Offenes Bier.

Coiffeur Wilh. Müller

Wilhelmstrasse 10

Hotel Metropole (früher Viktoria-Hotel)

Separate Salons für Herren u. Damen

Spezialität

Haare färben u. bleichen, Schönheitspflege

Champoing, Ondulation, Manicure, Pedicure.



S

Musik

Schwalbacherstr. 5
Son- und Feiertags
Malino um 8 Uhr
Fortwährender
Sensation! BL

Grösster Erfolg!

GEOR

Freiwilliger das Publikum
Karte Vorführung im A
Jeden Besucher wird

Der Film wird währ
7 Tage vorgeführt

DANCING
i. Stock
BALL

Ab 7 Uhr im Erdgesch
Tanz-Bier
und Suppers

C

TI

En

„Ghit

Webergasse

Weltbekannt!

Taunus

Wein

Rheing

Telefon 15

Gut gepf

Weinhandl

K

Schalter

geöffnet

von

8—6 Uhr.



Hotel „Prinz Nicolas“

Nicolasstrasse 29/31 * Nähe Bahnhof * Telefon Nr. 251
Allabendlich von 7½ Uhr ab:
Künstler-Konzert ★ Angenehmer Aufenthalt
Diners ♦ Soupers

SIMPLIZISSIMUS

Vornehmstes Cabaret, täglich abends 7½ Uhr Auftreten erster Künstler.

Beste Abendunterhaltung.

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)

Marcel's Jazz Band

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

Musikal. Unterhaltung.

„APOLLO“

Schwalbacherstr. 51, Tel. 829. WIESBADEN Direktion: Franck & Bremond.

Sonn- und Feiertags Matinee um 3 Uhr
Fortwährender Eintritt von 4—11 Uhr. Um 8 Uhr: Grosse Repräsentation.

Sensation! BLACK BILLY IN CANADA Sensation!

Wildwestabenteuer in 5 Akten. Grösster Erfolg!

NEU FATTY HILFT MIR

Der populäre Komiker in seiner neuen Komödie.
GEORG BONHAIR: Der fallende Mensch

Freisrichter das Publikum Donnerstag, 28. Oktober
Karte Vorführung im Apollo-Kino des Aufnahmefilms vom Foxrott-Konkurrenz-Preistranten.

Jedem Besucher wird ein Stimmzettel übergeben, um sein Urteil über die 2 besten Tänzerpaare abzugeben.
Dieser Film wird während 7 Tage vorgeführt.

DANCING BALL I. Stock
Um 9 Uhr: **THE ORIGINAL PICADILLY FOUR**
Direkt von London.

Abendessen im CAPUCINES RESTAURANT
Fester Preis: 35 Mark mit
THE ORIGINAL PICADILLY FOUR
Saal vollständig renoviert.

English Buffet

„Ghitallas Jazz-Trio“
Webergasse 23. Telefon 533.

Weltbekannt!
Taunus-Weinstube
und Bar
neben Taunus-Hotel
Telefon Nr. 5220.

Wiesbaden
Rheinstrasse 19
Gutgepflegte Weine
Solide Preise.
Gemüthlicher Aufenthalt.
Konzert

Rheingauer Winzerstube
Telefon 15 WIESBADEN Bahnhofstr. 5

Gut gepflegte Rhein- und Moselweine
Weinhandlung — Verkauf ausser dem Hause.

Kaiser Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

: Alle Bäderarten:
Badhaus I. Ranges
Trinkkur an der Adlerquelle

Bankkommandite CARL KOCH & Co.
(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)
Wiesbaden
Wilhelmstrasse 48 (Hotel Kaiserbad, Café Lehmann)
Telephon 5829 und 5830.

Mainz
Bahnhofstrasse 3.
Telephon 600, 4433, 4434.
Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe.
+ Change + Börsenausführungen

Guichets
ouverts de
8^h à 6^h

Konzert Tel. 5953 **SPLENDID** Tel. 5953
Bärenstrasse 6
5 Uhr-Tee — Vornehme Wein-Diele
Bristol-Bodega
elegante Räume
Bes. Emma Peters. Kapelle Scharach-Kempf

Walhalla

Bier-Restaurant
Grosse Künstler-Konzerte
Unter Leitung bekannter Kapellmeister.
Wein-Klause ♦ Wein-Diele

Elegant ausgestattete Räume. — Vorzügliche Küche. — Weine erster Firmen

Die Attraktionen Wiesbadens!

Park-Bar
im Parterre

Park-Diele
im I. Stock

im Parkhotel Wilhelmstrasse 36

Park-Konditorei
im Parterre

Park-Café
im I. Stock

Sauers Tanzschule
G.W. Windschild u. Frau
Adelheidstr. 33
Telephon 6010
Einzelunterricht
zu jeder Tageszeit.
Leçons particulières à toute
heure du jour. 754

Jacksons Jazz-Band
Soupers zu 20 Mk.
Select
TAUNUSSTRASSE 27
Wiesbaden
Tel. 3835
J. u. R. Kempf.

Residenz-Theater.
Direktor: Norbert Kapferer.
Fernsprecher 49.
Dienstag, den 26. Okt. 1920.
abends 7 Uhr.
Morgen wieder lustig.
Operette in 3 Akten von W. Jacoby.

HOTEL u. BADHAUS SPIEGEL
Am Kochbrunnen Kranzplatz 10
Grosses, luftiges Badhaus
10 Badekarten Mark 15.—
einschl. Wäsche, Trinkkur und Einzel-Ruheraum.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 23. Oktober 1920.

Adler, Hr. Kfm., Köln
 Graf Alida, Berlin
 Appstein, Hr. Industrieller, Paris
 Bauer, Hr. Redakteur m. Fr., München
 Baumann, Hr. Direktor, Düsseldorf
 Beck, Hr. Kfm. m. Fr., Amberg
 Becker, Hr. m. Fr., Dresden
 Beckmann, Hr. Kfm., Bocholt
 Berek, Hr. Student, Frankfurt
 Berger, Hr. Kfm., Mannheim
 Beyer, Fr., München
 Beyer, Hr. Fabr., Limburg
 Beyersmann, Hr. Student, Hagen
 Bieber, Hr., Düsseldorf
 Bielefeld, Fr., Karlsruhe
 Bier, Hr. Kfm., Berlin
 Bildesheim, Hr. Kfm., Berlin
 Bingel, Fr., Varinfels
 Blau, Hr. Fabr. m. Fr., Riga
 Bloch, Fr. m. Tochter, Zabern
 Blumenau, Hr. Kfm., Trier
 v. Boddin, Hr. Rittergutsbes.,
 Bohne, Hr. m. Fr., Saarbrücken
 Bonn, Hr. Bürgermeister, Casdorf
 Bonn, Hr., Casdorf
 Brill, Hr. Kfm., Darmstadt
 Büthner, Hr. Kfm., Dortmund
 Bullant, Hr., Paris
 Busow, Hr. Assessor, Berlin
 Chrisanth, Fr., M.-Gladbach
 Conort, Hr. Kfm., Paris
 Cotturel, Hr. Offizier, Verdun
 Cramer, Hr. m. Begl., Brandenburg
 Dauvinac, Hr., Aachen
 von Delinuth-Stroehmer, Hr., Baden-Baden
 Distelbarth, Hr. Kfm., Baden-Baden

Europäischer Hof
 Hotel Berg
 Hotel Nassau
 Grüner Wald
 Europäischer Hof
 Zum neuen Adler
 Zum Posthorn
 Grüner Wald
 Zum Landsberg
 Hotel Vogel
 Hotel Hansa
 Hotel Nassau
 Hotel Nassau
 Zum neuen Adler
 Taunusstrasse 39
 Hotel Hansa
 Grüner Wald
 Hotel Berg
 Royal
 Ritters Hotel
 Hotel Oranien
 Roße
 Hotel Nassau
 Karlsrufer
 Karlsrufer
 Central-Hotel
 Kölnischer Hof
 Hotel Nassau
 Hotel Nassau
 Kölnischer Hof
 Regina-Hotel
 Bellevue
 Rose
 Hotel Nassau
 Taunus-Hotel
 Zum Landsberg

Driesen, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Scheveningen
 Drinhausen, Hr. Baumeister, Köln
 van Dyck, Hr. Ing. m. Fr., Amsterdam
 Ehrhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Erfurt
 Eiger, Hr. Hotelier, Baden-Baden
 Esser, Fr., Aachen
 Esslen, Hr. Kfm., Köln
 Fassbinder, Hr. Kfm., Frankfurt
 Feis, Hr. Kfm., Saarbrücken
 Feis, Fr., Saarbrücken
 Fernbürger, Fr., Wiedenest
 Fischer, Hr. Kfm., Saargemünd
 Fluhr, Hr. Ing., Thann
 Frank, Hr. Kfm., Köln
 Franzer, Hr. m. Fr.,
 Baronin Freitag-Bringhofen, Spandau
 Friedrichs, Hr. Kfm. m. Fr., Rheidt
 Frieze, Fr., Leipzig
 Frieze, Hr. Kfm. m. Fr.,
 Frilling, Hr., Bialyotok
 Fröh, Fr., Saarbrücken
 Funke, Fr., Naheim
 Galeczinski, Fr., Kehl
 Galitzka, Fr., Berlin
 Gaultier, Hr. Offizier, Dies
 Geiger, Hr. Fabr., Düsseldorf
 v. Gernar, Fr. Rent., Berlin
 Gimbel, Hr. Kfm. m. Fr., Ludwigshafen
 Gölles, Hr. Bürgermeister, Bogen
 Goldschmidt, Hr. Kfm., Fürth
 Goldschmidt, Hr. Kfm., Berlin
 Golodetz, Hr. Kfm., Berlin
 Gouzie, Hr. Student, Paris
 Graubmann, Hr.,
 v. d. Groeben, Fr. Legationsrat, Wies
 Günbach, Fr., Ludwigshafen
 Hahn, Hr. Kfm., Berlin
 Hanau, Hr., Saarbrücken
 Hanekop, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
 Hartet, Hr. Dipl.-Ing., Essen

Hartmann, Hr. Landesbankrat,
 de Harven, Fr. Verviers
 Hecht, Hr. Fabr. m. Fam., Brüssel
 Heinemeyer, Hr. Obering., Berlin
 Herbst, Hr. Kfm., Bialyotok
 Hermann, Fr. m. Tochter, Kassel
 Hertling, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 Herz, Hr. Kfm., Köln
 Heuer, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Heyder, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
 Hilpert, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Bonn
 Hirschbach, Hr. Kfm., Berlin
 Hoffmann, Hr. Hotelbes., Baden
 Hosse, Hr. Chemiker Dr., Höchst
 Jahngst, Hr. Rent., Paris
 Jetter, Hr. Kfm., Mayen
 Jekes, Hr. Kfm., Köln
 Jerke, Hr. Kreistierarzt Dr., St. Goarshausen
 Junkers, Fr. m. Tochter, Rheidt
 Kelper, Hr. Chemiker Dr., Krefeld
 Kessel, Hr. Direktor, Düsseldorf
 Kienndorf, Hr. Kfm., Schöneberg
 Kirpenthos, Hr. Chemiker Dr., Hof Bayen
 Klein, Hr. Kfm., M.-Gladbach
 Klein, Hr. Fabr. m. Fam., Köln
 Knapmann, Hr. Syndikus Dr., Köln
 Koch, Hr. Fabr., St. Ingbert
 Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Kokotek, Hr. Kfm., Berlin
 Krämer, Fr.,
 Kraemer, Hr. Dr. med. m. Fr.,
 Krauper, Hr. Kfm., Bonn
 Kreuz, Fr., Planig
 Kröckel, Hr., Köln
 Krüsmann, Hr. Bürgermeister Dr., Limburg
 Levy, Fr., Berlin
 Levy, Hr. Kfm., Köln
 Lewin, Fr., Bochum
 Leyendecker, Fr., Köln
 (Schluss in der nächsten Nummer.)



Samstag, den 30. Oktober 1920.

Ab 7 Uhr abends:

Winzerfest

verbunden mit

Ball

in sämtlichen Sälen.

Dekoration des kleinen Saales.

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 25 Mk., Vorkugkarte
 für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber: 15 Mk., mit
 der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen und bis
 6 Uhr abends zu lösen.

Anzug: Damen: Gesellschafts toilette.
 Herren: Frack oder Smoking.

Städtische Kurverwaltung.

Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1 Tel. 140

Eva May und Paul Richter in
 Der Henker von Sankt Marien
 ein Mysterium in 6 Akten.
 Beatrix, das Edelräubin von
 Ravenau Eva May.
 Konrad, ein Student zu Witten-
 berg, nachmals der Henker
 von St. Marien Paul Richter.
 Musik zusammengestellt von
 Herrn A. Rausch.
 Vorzügliches Belpogramm.

Odeon-Theater

Kirchgasse 18 Tel. 3031

Die Herrin der Welt.
 IV. Teil:
 Mia May, Michael Bohnen,
 Henry Sze in
 König Makombe.
 Schauspiel aus dem dunkelsten
 Afrika 6 Akte.
 Die Prinzessin von Montecuculi.
 Lustspiel in 3 Akten mit
 Wanda Treumann.

Singakademie Kalkum

1920/21.

I. Cykluskonzert von Georg Kalkum

Donnerstag, den 28. Oktober,
 abends 7½ Uhr,
 ZIVILKASINO:
 Dr. Emil

Mattiesen-Liederabend.

Gesang: Georg Kalkum. — Am Flügel: Der Komponist.
 Programme, sowie Pressesstimmen über Dr. Emil Mattiesen-Liederabend siehe Plakate.
 Abonnements- und Einzelkarten im Reisebüro
 Born & Schottenfels (Nassauer Hof), und Stöpler, Rheinstrasse.
 Anmeldungen zum Damen- und Herrenchor der Sing-
 akademie Biebrich, Wiesbadener Allee 28. (Telephon 81.)

AUGUST HUMBROCK

FEINE MAASS-SCHNEIDEREI

In- und ausländische Stoffe am Lager

WIESBADEN

710 Webergasse 14 Telephon 841

Walhalla-Lichtspiele.

Zwei hervorragende Filmwerke!

Erdgift.

Eine Künstlertragödie in 5 Akten
 von Georg Jakob u. Paul Otto.
 In der Hauptrolle: Grit Hegesa.

Brigantenliebe.

Drama in 4 Akten.

Ellen Richter und
 Hugo Flink
 in den Hauptrollen.

Monopol-Theater

Wilhelmstr. 8 Telef. 598

Artistentreue

mit
 Bruno Kastner.

Staatsanwalt Jordan

mit
 Eva May.

Amtliche Veröffentlichungen.

Bekanntmachung

betr. Entwaffnung der Zivilbevölkerung.

Nach dem Gesetz über die Entwaffnung der Bevölkerung
 vom 7. 8. 20 (R.-G.-Bl. S. 1553) sind alle Militärwaffen bis
 spätestens 1. November 1920 abzuliefern, ebenso wesentliche
 fertige oder vorgefertigte Teile, sowie Munition von Militär-
 waffen. Als Militärwaffen sind nach den Ausführungs-
 Bestimmungen vom 22. 8. 20 (R.-G.-Bl. S. 1595), sowie vom
 4. 9. 20 (R.-G.-Bl. S. 1636) anzusehen:

- neuzzeitliche Geschütze, sowie Minenwerfer und Vor-
 richtungen, die zum Werfen von Sprengkörpern oder
 Gasbomben bestimmt sind, aller Art;
- Granatwerfer, Flammenwerfer, Gewehrgranatenwurf-
 becher;
- Maschinengewehre jeden Systems und Maschinengewehr-
 pistolen;
- Militärgewehre, Karabiner, Langgewehre, soweit für sie
 als Munition ein Vollkorn- oder Panzergeschoss aus
 Hartmetall oder ein Sprenggeschoss verwendet wird;
- Armeevolder und Armeevolder;
- Gewehrgranaten, Wurf- und Handgranaten jeder Aus-
 führung.

Als wesentliche Teile von Militärwaffen gelten:

- bei Geschützen: Rohr, Verschluß und Richtvorrichtung;
- bei Minenwerfern: Rohr- und Radaufbremse;
- bei Flammenwerfern: Ringstempel und Gasfugel;

- bei Maschinengewehren: Lauf, Schloß und Zuführer;
- bei Maschinengewehr- und Karabinern und Gewehren:
 Schloß und Lauf;
- bei Armeevoldern: Trommel und Lauf;
- Gewehr und Lauf.

Als Munition für Militärwaffen sind anzusehen: Spreng-
 körper, Ränder, Sprengkapseln jeder Ausführung, sowie jede
 für die genannten Waffen bestimmte Munition.Die Abgabepflicht für die Militärwaffen erstreckt sich auch
 auf solche ausländischer Herkunft, insbesondere auch auf Wente-
 waffen.Von der Ablieferungspflicht ist entbunden die zur Aus-
 übung ihres Berufes mit Waffen versehene Beamtenschaft.Wer die in Betracht kommenden Waffen bis spätestens
 1. November d. J. abgibt, bleibt sowohl seitens der deutschen
 wie der Besatzungsbehörde straflos. Hinsichtlich der Straffrei-
 heit der Besatzungsbehörde hat die interalliierte Rheinland-
 Oberkommission unterm 14. Oktober d. J. folgendes verordnet:„Diejenigen Besitzer von Militärwaffen und Munition,
 welche nach den Vorschriften des deutschen Reichsgesetzes
 vom 7. 8. 20 über die Entwaffnung der Bevölkerung und
 den dazu ergangenen Ausführungsvorschriften die ge-
 nannten Waffen und Munition zur Anzeige und Ab-
 lieferung bringen, haben keine Strafverfolgung aus der
 Ordnung 3, Titel 5, wegen des Besitzes dieser Waffen
 und Munition zu gewärtigen unter der Bedingung, daß
 sie diese innerhalb der Frist, welche durch die oben-
 genannten Vorschriften festgelegt ist, anzeigen und ab-
 liefern.“

„Mascotte“
 Wein-Diele
 Original American Drink
 1 Mauritiusplatz
 Telephon Nr. 1891



P. ALZEN

646 Nachfolger

Webergasse 21

Feine Leder- und
 Luxuswaren ..

Das Neueste:

Sklavenreifen

Grösste Auswahl.

Jeder Fremde liest das „Bade-“

Wiesbadener Badeblatt.

Es berichtet ausführlich über
 Einzelne Nummern
 Sonntags mit dem
 hauptliste der von
 kommenden FremdenBezugspreis (einschl.
 blatt): Für das Jahr 1921
 für das Vierteljahr Mk. 3.50
 einen Monat Mk. 3.50
 abholer, frei Haus, Mk. 14.-Der Cäcilien-
 Chorverein, hat auch
 vorgesehen und wird
 — die Missa
 schon im vorigen
 Montag stand „Hil-
 Julius Otto Gri-
 von Grimm, dem 190
 weins in Münster
 und bietet fri-
 glücklichen Werk fe-
 lete und dauernden
 Werte bewegt sich
 von Wolf-Ferrari. D
 vertritt. Da Da
 eines früh verstorbe
 Lieder unter dem o
 Weibe geben dem o

Bekanntmachung

Die Urliste zur Auswahl der Schöffen und

für die Stadt Wiesbaden liegt nach den Bestimmungen

§§ 36 und 37 des Gerichtsverfassungsgesetzes vom 27. 6. 20

eine Woche lang und zwar vom 21. — 27. d. M. in

Zimmer 10, während der Dienststunden zur Einsicht

und Vollständigkeit der Liste bei dem Magistrat

gebracht oder zu Protokoll gegeben werden.

Wiesbaden, den 18. Oktober 1920.

Der Magistrat

Verantwortlicher Schriftleiter: B. Müller, Wiesbaden

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.